



Highlights 2. Quartal 1999

RTV blickt auf ein äußerst erfolgreiches 2. Quartal 1999 zurück. Das schon im 1. Quartal 1999 vorgelegte dynamische Wachstum bei Umsätzen und Erträgen konnte im 2. Quartal in einigen Bereichen übertroffen werden. Die im Ausland erzielten Umsätze stiegen um rund 180% gegenüber dem Vorjahreswert. Das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit lag mit 6,3 Mio. DM (3,2 Mio. Euro) um 90% über dem Wert des Vorjahres von 3,3 Mio. DM (1,7 Mio. Euro). Mit dem neu gewonnenen Standing bei Kunden und Partnern und den zusätzlichen Mitteln aus dem erfolgreichen Börsengang konnte RTV insbesondere strategisch wichtige Kooperationen schließen und die internationale Expansion deutlich vorantreiben.

Erfolgreicher Börsengang

Seit dem 8. Juni 1999 notieren die RTV-Aktien am Neuen Markt. Insgesamt wurden unter der Führung der Deutschen Bank 2.875.000 Stückaktien plaziert, die komplett aus einer Kapitalerhöhung stammen. Durch den Börsengang flossen RTV Mittel von 46,7 Mio. DM zu.

Nach der Ausgabe zu 8,3 Euro stieg der Kurs der RTV-Aktie bereits am Tag der Erstnotiz auf 24,9 Euro. Aufgrund der großen Nachfrage im In- und Ausland wurde die Greenshoe-Option von 375.000 Aktien schon wenige Tage nach der Erstnotiz voll ausgeübt. Bis zum 30. Juni 1999 konnten Aktionäre, die von Anfang an dabei waren, ihr Kapital bereits mehr als verfünffachen.

Internationale Partnerschaften verstärken Marktauftritt in USA und Kanada

Auf der MIP TV in Cannes im April 1999 war RTV ein vielgefragter Partner und konnte das internationale Netzwerk an Produktionspartnern und Kunden weiter vergrößern. Auf der größten Filmund TV-Messe Europas schloß RTV eine Vielzahl erfolgversprechender Kooperationen mit internationalen Partnern ab. Die Highlights sind unter anderen die Koproduktion "Molly O!" mit Sunbow/Sony Wonder, USA, (Produktionsbeginn im Sommer 1999, Fertigstellung 2000), die turbulente Trickserie "Rotten Ralph" als Koproduktion mit der BBC und Italtoons, USA, "The Nits" mit Energee, Australien, sowie die Zeichentrickserie, "Urban Squirrel", die als Koproduktion gemeinsam mit JP Kids und Disney Channel, USA, vorbereitet wird. Zur Stärkung des internationalen Vertriebs vor allem im südost-europäischen Raum und im Nahen Osten ging RTV eine Kooperation mit SPI, USA, ein.

"Philipp" goes America

Mit der Itsy bitsy Entertainment Company, USA hat RTV einen Fünf-Jahres-Vertrag zur Ausstrahlung des von RTV entwickelten und produzierten Programms "Philipp" geschlossen. Ab September 1999 werden über 75 Mio. Fernsehhaushalte in den USA, in Kanada und in Lateinamerika im Rahmen der 90minütigen Magazinsendung "It's itsy bitsy Time!" Kurzprogramme von "Philipp" im Fox Family Channel sehen können.

Bedeutender Lizenzvertrag

Europas größte Handelsgruppe für Spiel und Freizeit, Vedes, hat die Lizenzrechte an "Fix & Foxi" für einen Großteil des eigenen Inund Outdoor-Spielwarensortiments erworben. Die Merchandisingartikel werden ab dem Frühjahr 2000 in fast allen Spielwaren-Fachhandlungen Deutschlands präsent sein. Zusätzlich erwarben

der Ravensburger Buch- und Spieleverlag, Ravensburger Interactive Media und das Ravensburger Spieleland "Fix & Foxi"-Lizenzen. Zusammen mit der ebenfalls bevorstehenden Veröffentlichung von "Fix & Foxi"-Comic-Heften schafft die Kooperation mit diesen Partnern die hervorragende Basis für eine langjährige und erfolgreiche Marktpräsenz.

"Fix & Foxi" in 25 Länder verkauft

Im Fernsehen sind "Fix & Foxi" bald weltweit präsent. Die erste Staffel der Zeichentrickserie konnte vor der endgültigen Fertigstellung im Herbst 1999 bereits in 25 Länder verkauft werden. Zu den Kunden gehören deutschsprachige TV-Sender ebenso wie Sender in England, Kanada und Spanien wie auch in den wichtigen neuen Märkten Japan, China und Korea. Das zweite Großprojekt des Jahres 1999 "Brothers Flub" lizenziert RTV ebenso erfolgreich. Die Zeichentrickserie über zwei intergalaktisch tätige Postboten ging nach dem Abschluß mit Nickelodeon, USA, auch nach Australien, Frankreich und Großbritannien.

Das Unternehmen

RTV entwickelt und produziert Filme und Fernsehprogramme für Kinder und Familien mit dem Schwerpunkt hochwertiger, international vermarktbarer Zeichentrickserien. Als Komplettanbieter von der Rechteschaffung bis zum Merchandising mit einem umfangreichen internationalen Netzwerk zu Koproduzenten und Sendern gehört RTV zu den führenden Programmlieferanten für Kinder und Familien in Deutschland.

Geschäftsfeld TV (Produktion, Auftragsproduktion, Vertrieb)

Die positive Entwicklung bei Produktionen und Auftragsproduktionen setzte sich im 2. Quartal 1999 fort. Die Großprojekte des laufenden Jahres wurden international erfolgreich vermarktet. Mit der Vereinbarung von Folgeproduktionen und dem Kauf erstklassiger Rechte konnten wichtige Weichen für die Zukunft gestellt werden. Mit Umsatzerlösen von insgesamt 14,9 Mio. DM (7,6 Mio. Euro) - das ist eine Steigerung von 12% gegenüber dem Vorjahreswert - erwirtschaftete RTV 83% des Gesamtumsatzes im Bereich TV.

Schwerpunkte der Neuproduktionen im ersten Halbjahr 1999 sind "Fix & Foxi I", "Brothers Flub", "Inspector Mouse" und "Patrol 03". Alle Serien wurden vorab in die wichtigsten Zielmärkte weltweit verkauft. Mit dem Kauf der "Bussi Bär"-Rechte von Rolf Kauka sowie dem Stoff für die Zeichentrickserie "Amon und Skarabä" konnte RTV den Wert des Programmstocks deutlich steigern.

Neben den Neuproduktionen wurde die Fortsetzung erfolgreicher Programme beschlossen. Die Vorbereitungen zur Produktion weiterer 26 Folgen von "Fix & Foxi" laufen bereits. Als zusätzliche Topseller befinden sich neue Folgen von "Countrymouse/Citymouse" und "Babaloos" in der Planung.
Und die seit Jahren erfolgreiche Auftragsproduktion "Philipps

Und die seit Jahren erfolgreiche Auftragsproduktion "Philipps Tierstunde" wird auch 1999 fortgesetzt.

Geschäftsfeld Merchandising

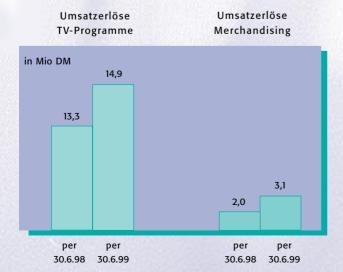
Die Merchandising-Aktivitäten wurden im 2. Quartal 1999 deutlich ausgeweitet. Neben der intensivierten Auswertung vorhandener Rechte sicherte sich RTV eine Vielzahl attraktiver neuer Lizenzen. In den ersten sechs Monaten 1999 wurden mit 3,1 Mio. DM (1,6 Mio. Euro) 17% der Umsätze im Bereich Merchandising erzielt. Gegenüber dem Vorjahreswert von 2,0 Mio. DM (1,0 Mio. Euro) ist das ein Plus von 55%.

Schwerpunkt des zweiten Quartals 1999 war die Vermarktung der Rechte an "Fix & Foxi". RTV konnte einen umfassenden Vertrag mit der Vedes zur Vermarktung der beiden Sympathieträger schließen. Als weitere Top-Characters erwiesen sich abermals die beiden Klassiker "Käpt'n Blaubär" und "Philipp". Als neue Themen kamen die Lizenzen für "Verstehen Sie Spaß?", "Michael Schanze" "Die Knickerbocker-Bande" und die Figur "Penny" des Kinderbuchautors Thomas Brezina hinzu.

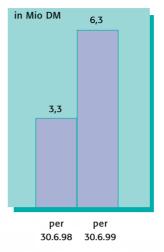
Umsatz- und Ertragsentwicklung

Im zweiten Quartal 1999 setzte RTV das starke Wachstum des ersten Quartals in allen Geschäftsfeldern und Märkten fort. In den ersten sechs Monaten des laufenden Geschäftsjahres erzielte RTV Umsätze von 18,0 Mio. DM (9,2 Mio. Euro). Das ist ein Plus von 18% gegenüber dem Vorjahreswert von 15,3 Mio. DM (7,7 Mio. Euro). Zu diesem Ergebnis trug insbesondere die überaus positive Entwicklung der Auslandsumsätze mit insgesamt 5,4 Mio. DM (2,8 Mio. Euro) bei. Damit erwirtschaftete RTV im ersten Halbjahr 1999 80% des Gesamtauslandsumsatzes von 1998. Gegenüber dem Vorjahr legte außerdem der Merchandisingbereich deutlich zu. Auch der Ertrag entwickelte sich sehr erfreulich. Das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit lag im Berichtszeitraum bei 6,3 Mio. DM (3,2 Mio. Euro). Gegenüber dem Ergebnis des Vorjahreszeitraums von 3,3 Mio. DM (1,7 Mio. Euro) bedeutet das eine Steigerung von 90%. Damit erreichte RTV in der ersten Jahreshälfte bereits mehr als 80% des für 1999 prognostizierten **Ergebnisses**

Ausschlaggebend für das überproportionale Ergebniswachstum waren neben Veränderungen in der Abschreibungspolitik und einem deutlich verringerten Materialaufwand die guten Lizenzverkäufe, die Erlöse aus Produktionen wie "Philipp", "Fix & Foxi" und "Brothers Flub" sowie die herausragenden Merchandisingergebnisse.

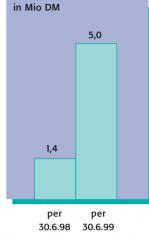


Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit



5,0

Cash-flow



Das Ergebnis nach DVFA/SG lag im 1. Halbjahr 1999 bei 2,8 TDM (1,4 Mio. Euro). Im Vorjahr waren es 1,3 Mio. DM (677 TEuro). Dies entspricht einer Steigerung von 115% gegenüber dem Wert des Vorjahreszeitraums. In diesem Ergebnis sind die einmaligen außerordentlichen Aufwendungen im Zusammenhang mit dem Börsengang nicht berücksichtigt.

Mitarbeiter

Zum 30. Juni 1999 beschäftigte RTV insgesamt 23 Mitarbeiter. Davon sind 15 in Ravensburg und acht in der Geschäftsstelle Mainz tätig.

Ausblick

Das kommende Quartal steht ganz im Zeichen der weiteren Vermarktung von "Fix & Foxi". In enger Zusammenarbeit mit den Hauptlizenznehmern Vedes und der Ravensburger AG werden die beiden Figuren und ihre Freunde umfassend vermarktet. Starke Unterstützung bei der nationalen Verbreitung versprechen auch die noch in Verhandlung befindlichen Lizenzabschlüsse. Und auch die abgeschlossenen oder kurz vor dem Abschluß stehenden Lizenzverkäufe weiterer Kult- und Trendprogramme wie zum Beispiel "Brothers Flub" und "Philipp" eröffnen die Möglichkeit intensiver Merchandisingauswertungen besonders im Ausland.

Positive Impulse für die internationale Vermarktung eigener Characters und Produktionen sowie neue Koproduktionen und Partnerschaften erwartet RTV von der im Oktober stattfindenden internationalen Fernsehmesse MIPCOM in Cannes.

Zum 1. September 1999 verstärkt RTV den Vorstand um ein weiteres Mitglied und verbessert damit auch die personellen Ressourcen für das Erreichen der gesteckten Wachstumsziele. Dr. Arno Haselhorst wird zukünftig die Ressorts Finanzen, Investor Relations und Merchandising leiten.

RTV rechnet für das Gesamtjahr 1999 mit positiven Steigerungsraten bei Umsatz und Ertrag. Mit den im laufenden Jahr bereits getätigten Investitionen von 5,9 Mio. DM (3,0 Mio. Euro) in Programmaktivitäten bei Dokumentationen, Auftragsproduktionen, Filmen und Zeichentrickprogrammen und den strategischen Partnerschaften hat RTV die Weichen für dynamisches Wachstum weit über die nächsten Quartale hinaus gestellt.

Gewinn- und Verlustrechnung

für das 1. Halbjahr vom 01.01.1999 bis 30.06.1999 im Vergleich zum entsprechenden Vorjahreszeitraum 1998 nach HGB "ungeprüft".

in TDM per 30.06.99 per 30.06.98

Umsatzerlöse	18.018	15.265
Materialaufwand	737	7. 324
Rohertrag	17. 281	7. 941
Personalaufwand	1.373	1.282
Sonst. betriebl. Ergebnis	6.423	3.085
EBDIT	9.485	3.574
Abschreibungen	2.975	74
EBIT	6.510	3.500
Finanzergebnis	218	190
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	6.292	3.310
Steuern vom Einkommen und Ertrag	3.492	1.986
Ergebnis nach DVFA/SG	2.800	1.324
Börsenaufwendungen (nach Steuern)	2.192	-
Sonstige Steuern	2	-
Halbjahresüberschuß	606	1.324
Ergebnis DVFA/SG je Aktie	0,27 "(1)	0,18 "(2)

[&]quot;(1) es wurden 10.375.000 Aktien unterstellt

Überleitung nach IAS

Bei der Überleitung des Zwischenabschlusses zum 30. Juni 1999 auf einen Abschluß nach IAS sind lediglich die Rückstellungen für Pensionen angepaßt worden, wobei sich eine Gewinnminderung um TDM 10 ergibt.



Finanzkalender

4. - 8. Oktober 1999

MIPCOM, Cannes

12. November 1999

Quartalsbericht 3/99

29. November - 7. Dezember 1999 IPOC / German Midcap Conference

[&]quot;(2) es wurden 7.500.000 Aktien unterstellt